

Pressemeldung

ceramitec – Leitmesse für Keramik und Feuerfest war ein Erfolg.

Women's Forum – Invisible Heroes - KI-Roadmap für die Keramikindustrie.

Höhr-Grenzhausen, 27. März 2026

Vom 24. – 26. März 2026 wurden die drei Messehallen erneut zum internationalen Treffpunkt einer Branche: Mit 485 Ausstellern aus 38 Ländern und einem Auslandsanteil von 66 Prozent unterstrich die ceramitec ihre internationale Bedeutung. Rund 120 Unternehmen waren erstmals vertreten oder kehrten nach längerer Abwesenheit zurück. Auf 33.000 Quadratmetern präsentierte die Branche den insgesamt rund 12.000 Besuchern aus 74 Ländern ihre gesamte Bandbreite – von klassischer Keramik bis zu Feuerfest-Anwendungen.

Viele Mitgliedsunternehmen des DFFI waren Aussteller und repräsentieren die Feuerfest-Branche oder waren mit einer Delegation als Messebesucher vor Ort. Gleich am ersten Tag wurde das „Women's Forum“ gesponsort. Die beiden Initiativen **Women@Refractories** und **Womenⁱⁿceramics** traten erstmals in einer Veranstaltung gemeinsam auf. In der Begrüßung erläuterten die Initiatorinnen Dr. Kerstin Hauke (Forschungsgemeinschaft Feuerfest e.V.) und Dr. Nadja Kratz (Deutsche Keramische Gesellschaft e.V.) die Zielsetzung, Frauen in der Keramik- und Feuerfestindustrie stärker zu unterstützen, Karrieren zu fördern, Netzwerke zu stärken und die Attraktivität der Branchen sichtbarer zu machen.

Das Programm hat neue Perspektiven eröffnet und echte Inspiration geboten: die Keynote von Frau Regina Mehler über das unterschiedliche Netzwerken von Frauen enthielt auch Hinweise für erfolgreiches Business-Networking. Vincent-Immanuel Herr sprach über die Herausforderungen der Männer als Unterstützer und gab Empfehlungen, damit die guten Absichten zu effektivem Handeln am Arbeitsplatz führen können.

Die abschließende Podiumsdiskussion wurde von Tobias Steffen moderiert. Kathrin Gielsdorf, Emine Sari, Dr. Lars Schnetter und Moritz Anton Steiner haben zu Themen wie Karriereentwicklung, Diversität und modernen Arbeitszeitmodelle debattiert. Beim abschließenden Network-Apero wurden über zwei Stunden neue Kontakte geknüpft und anregende Gespräche geführt. An dem Erfolg des Forums hat das Messe-Team der ceramitec, allen voran Frau Maritta Lepp, einen großen Anteil.



Bild 1: Teilnehmende an der Podiumsdiskussion: Moritz Anton Steiner, Tobias Steffen, Kathrin Gielsdorf, Emine Sari, Dr. Nadja Kratz, Dr. Kerstin Hauke und Dr. Lars Schnetter (v. lks.)

Am zweiten Tage haben Dr. Arian Esfahanian (Geschäftsführer im Deutschen Institut für Feuerfest und Keramik GmbH – DIFK) und Dr. Kerstin Hauke (Leiterin Business Development bei der Forschungsgemeinschaft Feuerfest e.V. (FGF)) im bewährten **Feuerfest-Forum „Invisible Heroes“** über zuverlässige Prüfmethoden referiert.

Diese können unter extremen Betriebsbedingungen stattfinden – bei Hochtemperatur – und die Lücke zwischen Laborforschung und realen industriellen Anwendungen schließen und damit die Materialentwicklung und Prozessoptimierung effektiv unterstützen.

Bild 2: Speaker beim Forum „Invisible Heroes“ Dr. Arian Esfahanian (DIFK) und Dr. Kerstin Hauke (FGF)



Am Nachmittag des zweiten Tages hat M. Eng. Tobias Steffen im **Forum „Digital Age“** erläutert, dass Feuerfest und Keramik im digitalen Zeitalter angekommen sind und vor enormen Herausforderungen stehen. Aus der demografischen Entwicklung werde der Fachkräftemangel sichtbar, der sich im europäischen und sogar globalen Wettbewerb noch verschärft.

Um wettbewerbsfähig zu bleiben, sei die Digitalisierung – insbesondere die Integration von Künstlicher Intelligenz (KI) – nicht mehr optional, sondern unerlässlich. Er appellierte an die Unternehmen, sich in Netzwerken zusammenzuschließen und voneinander zu lernen. In seinem Vortrag skizziert er einen strategischen Fahrplan für die nachhaltige Integration von KI in die Branche.



Bild 3: M. Eng. Tobias Steffen, KI-Innovationsmanager bei der Forschungsgemeinschaft Feuerfest e.V. (FGF)

„Gemeinsam mit dem Messe-Team werden wir im Messebeirat im Anschluss die Daten und die Meinungen von Ausstellern und Besuchern beraten,“ erklärte Thomas Kaczmarek, Geschäftsführer des Wirtschaftsverbandes DFFI. „Für die nächste ceramitec am 25.-27. April 2028 haben wir aus unseren Erfahrungen bereits erste Impulse für neue Themen erhalten“.